

VII/61				STADT PLANUNGSAMT			
61.1	61.2	61.3	61.4				
11	12	21	22	23	31		

EINGANG 27. Juli 2010

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege • Postfach 10 02 03 • 80539 München

Kennzeichnung
 Stadt Ingolstadt
 Stadtplanungsamt
 WV.....

Rücksprache
 Antwort / U 61
 Termin.....

85047 Ingolstadt

Ref. VII Stadtentwicklung u. Baurecht
 VII 61 63 67

mit der Bitte um
 RÜ VII
 weitere Veranlassung T:

23. Juli 2010

Journal-Nr.
 Antwort-Schreiben
 Überschrift VII
 Ablichtung

T:
 Auslauf VII

G 23 - Bauleitplanung
 Hofgraben 4
 80539 München
 Tel: 089/2114-
 Fax: 089/21146366
 mailto: @blfd.bayem.de

Stadt Ingolstadt
 23. JULI 2010
 Nr:

Ihre Zeichen
 Ref.VII-61/23 Hac

Ihre Nachricht vom
 16.06.2010

Unsere Zeichen
 P-2010-2976-1_S2

Datum
 20.07.2010

Vollzug des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes (DSchG)

Ingolstadt, IN: BP u. Grünordnungsplan Nr. 121 "Glacis u. Änd. FNP

Anlagen: Denkmalliste

Bedenken und Anregungen

Bearbeitende Gebietsreferenten:

Bau- und Kunstdenkmalpflege: Herr Dr. Koch (Tel.Nr. 089/2114-296)

Bodendenkmalpflege: Herr Dr. Claßen (Tel.Nr. 089/2114-203)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken für die Beteiligung an der oben genannten Planung. Wir bitten Sie, bei künftigen Schriftwechseln in dieser Sache, neben dem Betreff auch unser Referat (G23) und unser Aktenzeichen anzugeben. Zur vorgelegten Planung nimmt das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege, als Träger öffentlicher Belange, wie folgt Stellung:

Bodendenkmalpflegerische Belange:

gegen die geplanten Änderungen des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 121 bestehen grundsätzlich keine Einwände, da die Absicht des Denkmalerhalts Grundlage des Vorhabens ist. Wir weisen jedoch darauf hin, dass nach unserem gegenwärtigen Kenntnisstand im Geltungsbereich folgende Bodendenkmäler liegen:
 siehe Anhang 1

Es ist erforderlich, die genannten Bodendenkmäler nachrichtlich in der markierten Ausdehnung in den Flächennutzungsplan zu übernehmen, in der Begründung aufzuführen sowie auf die besonderen Schutzbestimmungen hinzuweisen (§ 5 Abs. 4–5 BauGB) und im zugehörigen Kartenmaterial ihre Lage und Ausdehnung zu kennzeichnen (PlanzV 90).

Diese Denkmäler sind gem. Art. 1 DSchG in ihrem derzeitigen Zustand vor Ort zu erhalten. Der ungestörte Erhalt dieser Denkmäler vor Ort besitzt aus Sicht des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege Priorität. Weitere Planungsschritte sollten diesen Aspekt bereits berücksichtigen und Bodeneingriffe auf das unabweisbar notwendige Mindestmaß beschränken.

Die mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern abgestimmte Rechtsauffassung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst und des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege zur Überplanung von (Boden-) Denkmälern entnehmen Sie bitte unserer Homepage:

http://www.blfd.bayern.de/medien/rechtl_grundlagen_bodendenk.pdf

In Umsetzung der Rechtsprechung des Bayerischen Verfassungsgerichtshof (Entscheidung vom 22. Juli 2008, Az.: Vf. 11-VII-07, juris / NVwZ 2008, 1234-1236 [bestätigt durch die nachgehenden Beschlüsse des Bundesverfassungsgerichts vom 4. November 2008, Az.: 1 BvR 2296/08 & 1 BvR 2351/08, n. v.]) wird dringend angeregt, aus städtebaulichen Gründen geeignete Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 BauGB (z. B. nach Nummern 2, 9, **10**, 11, 15, 20 [Bodendenkmal als „Archiv des Bodens“]) vorzunehmen.

Folgende Nebenbestimmungen wären bei nach § 1 Abs. 6 Nrn. 5, 7 a, 7 d, Abs. 7 BauGB zulässiger Überplanung der Bodendenkmäler für eventuelle Einzelvorhaben zudem nachrichtlich in den Bebauungsplan zu übernehmen (§ 9 Abs. 6 BauGB):

- A. Der Antragsteller hat im Bereich von Denkmalflächen eine Erlaubnis nach Art. 7 DSchG bei der Unteren Denkmalschutzbehörde einzuholen.
- B. Eingriffe in den Boden sind im Einvernehmen und unter der fachlichen Aufsicht des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege durchzuführen.

Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege stimmt der Planung nur unter diesen Voraussetzungen zu.

Bau- und Kunstdenkmalpflegerische Belange:

Gegen die geplante Aufstellung des Bebauungsplanes bestehen grundsätzlich keine Einwände, da die Absicht des Denkmalerhalts Grundlage des Vorhabens ist. Wir weisen jedoch darauf hin, dass nach unserem gegenwärtigen Kenntnisstand im Geltungsbereich folgende Baudenkmäler liegen:

Siehe Anhang 2

Diese Denkmäler sind gem. Art. 1 DSchG in ihrem derzeitigen Zustand vor Ort zu erhalten. Der ungestörte Erhalt dieser Baudenkmäler vor Ort besitzt aus Sicht des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege Priorität. Weitere Planungsschritte sollten diesen Aspekt bereits berücksichtigen und Substanzeingriffe auf das unabweisbar notwendige Mindestmaß beschränken.

Ergänzend ist aus denkmalfachlicher Sicht zu erwähnen, daß das unverbaute Vorfeld bzw. die zu den Befestigungswerken gehörigen Freiflächen (Glacis) integraler Bestandteil der Denkmaleigenschaft sind. Folglich sind diese unmittelbar mit den Baudenkmalern der Stadtbefestigung in Verbindung stehenden Zonen nachrichtlich in den Flächennutzungsplan zu übernehmen.

Antragsteller müssen folglich nicht nur im unmittelbaren Nahbereich der Befestigungswerke, sondern auch im weiteren Umfeld mindestens eine denkmalrechtliche Erlaubnis nach Art. 6 DSchG einholen.

Die Untere Denkmalschutzbehörde erhält einen Abdruck dieses Schreibens mit der Bitte um Kenntnisnahme. Für allgemeine Rückfragen zur Beteiligung des BLfD im Rahmen der Bauleitplanung stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung. Fragen, die konkrete Belange der Bau- und Kunstdenkmalpflege oder Bodendenkmalpflege betreffen, richten Sie ggf. direkt unter der oben genannten Tel.Nr. an den/die Gebietsreferenten

Mit freundlichen Grüßen



Anhang 1:**Auszug aus der Denkmalliste (Bodendenkmäler):****Gemeinde Ingolstadt, Landkreis Ingolstadt (Stadt)**

Untertägige Teile der Stadtbefestigung des 14. und 15. Jahrhunderts.

Inv.Nr. D-1-7234-0532

FlstNr. 88; 123; 134; 142; 145; 146; 146/2; 146/3; 147; 148; 149; 149/2; 150; 150/2; 151; 152; 152/2; 155; 155/2; 155/3; 155/4; 157; 158; 161; 161/2; 162; 162/2; 162/3; 163; 163/2; 163/3; 163/4; 164; 167; 167/2; 204; 204/1; 207; 230; 231; 232; 232/2; 232/4; 232/5; 233; 233/1; 234; 235; 243/3; 243/8; 243/26; 306/2; 307; 307/1; 307/2; 307/3; 311; 311/2; 311/3; 311/4; 311/5; 311/6; 320; 321; 488; 488/2; 488/3; 489; 489/2; 491; 492; 493; 493/2; 495; 495/2; 496; 496/2; 496/3; 561; 577/2; 579; 580; 580/3; 580/4; 581; 581/2; 581/3; 583; 586/2; 587; 587/1; 593; 593/1; 594; 594/2; 595; 595/3; 598; 598/2; 599; 600; 601; 601/2; 602; 603; 608/1; 627; 627/4; 628; 648; 648/2; 648/3; 648/5; 648/6; 648/7; 650/5; 650/8; 650/10; 650/19; 650/20; 650/22; 650/23; 673; 693; 694; 754; 754/1; 754/2; 754/3; 754/4; 755; 755/2; 755/3; 767; 768; 774; 775; 776; 784; 785; 786; 787; 788; 788/2; 789; 789/1; 789/2; 789/3; 789/4; 789/5; 789/6; 789/7; 789/8; 791; 936; 940; 940/2; 941; 941/2; 942; 942/2; 942/3; 1000; 1000/2; 1000/3; 1001; 1001/2; 1001/3; 1002; 1002/2; 1002/3; 1003; 1004; 1004/2; 1004/3; 1005; 1005/1; 1006; 1006/1; 1007; 1008; 1008/1; 1009; 1010; 1013; 1015; 1015/2; 1015/3; 1016; 1016/2; 1017; 1018; 1018/2; 1019; 1019/2; 1020; 1020/2; 1021; 1022; 1023/1; 1146; 3096/7; 3096/9; 3096/10; 3096/13; 3096/14; 3096/19; 3096/20; 3096/21; 3096/26; 3096/27; 3096/35; 3096/37; 3096/94; 3096/128; 3096/142; 3096/143; 3096/190; 3096/215; 3096/235; 3096/238; 3096/239; 3098/4; 3098/10; 3098/12; 3098/13; 3098/14; 3098/15; 3098/19; 3102/6 [Gmkg. Ingolstadt]

Untertägige Siedlungsteile der Stadterweiterung des 14. und 15. Jahrhunderts.

Inv.Nr. D-1-7234-0533

FlstNr. 18/2; 51; 53/2; 55; 56; 58; 60; 61; 62; 63; 65; 66; 68; 69; 70; 71; 72; 73; 74; 76; 76/2; 77; 79; 81; 82; 82/2; 83; 83/1; 85; 85/2; 87; 88; 88/2; 89; 91; 91/1; 92; 92/3; 92/5; 92/6; 93/4; 94; 95; 96; 97; 97/2; 98; 99; 100; 101; 102; 102/2; 103; 104; 105; 106; 107; 107/2; 108; 109; 110; 111; 112; 113; 114; 115; 116; 118; 119; 120; 121; 123; 125; 127; 130; 130/2; 131; 132; 133; 134; 135; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 144; 145; 146; 146/2; 146/3; 147; 148; 149; 149/2; 150; 150/2; 151; 152; 152/2; 155; 155/2; 155/3; 155/4; 157; 158; 161; 161/2; 162; 162/2; 162/3; 163; 163/2; 163/3; 163/4; 164; 167; 167/2; 168; 169; 170; 171; 172; 173; 174; 175; 178/3; 178/4; 178/5; 178/6; 178/7; 178/11; 178/12; 179; 180; 181; 181/1; 181/2; 182; 183; 184; 185; 185/2; 185/3; 186; 186/2; 187; 187/3; 187/4; 187/5; 187/6; 187/7; 187/8; 187/9; 187/10; 188/2; 188/3; 189; 204; 204/1; 207; 208; 209; 210; 211; 211/1; 212; 215; 216; 218; 219; 220; 221; 222; 224; 226; 226/1; 226/2; 227; 227/1; 228; 229; 230; 231; 232; 232/2; 232/4; 232/5; 233; 233/1; 234; 235; 236; 237; 238; 239; 240; 241; 242; 243/3; 243/6; 243/7; 243/8; 243/9; 243/10; 243/12; 243/13; 243/14; 243/15; 243/16; 243/17; 243/18; 243/19; 243/20; 243/21; 243/22; 243/23; 243/24; 243/25; 243/26; 243/27; 243/28; 243/29; 243/30; 243/31; 243/32; 243/33; 243/34; 244; 244/4; 244/5; 244/6; 244/7; 245; 246; 247; 249; 250; 251; 252; 253; 254; 255; 256; 257; 258; 259; 260; 262; 263; 264; 265; 266; 267; 267/1; 268; 269; 272; 273; 277; 277/2; 278; 278/1; 279; 280; 281; 282; 283; 284; 285; 287; 289; 289/5; 292; 293; 294; 294/1; 294/2; 294/3; 294/4; 295; 296; 298; 299; 300; 301; 301/3; 302; 302/2; 303; 303/2; 304; 305; 306; 306/2; 307; 307/1; 307/2; 307/3; 309; 310; 311; 311/2; 311/3; 311/4; 311/5; 311/6; 312; 313; 314; 315; 315/2; 316; 317; 318; 319; 320; 321; 322; 322/2; 323; 323/2; 324; 325; 326; 326/2; 327; 327/2; 328; 329; 333; 334; 336; 336/2; 336/3; 336/4; 336/5; 336/6; 336/7; 336/9; 336/10; 337; 339; 339/1; 348; 361; 445; 455; 456; 457; 477; 482; 482/1; 483; 484; 485; 485/1; 486; 487; 488; 488/2; 488/3; 489; 489/2; 490; 491; 492; 493; 493/2; 495; 495/2; 496; 496/2; 496/3; 498; 498/2; 499; 499/2; 499/3; 501; 503; 504; 505; 505/1; 506; 507; 508; 509; 510; 511; 512; 514; 514/2; 514/3; 514/4; 514/5; 514/6; 515; 516; 520; 522; 523; 523/2; 523/4; 525; 525/1; 525/2; 526; 527; 530; 530/2; 530/4; 532; 533; 534; 534/2; 538; 539; 540; 542; 543; 544; 547; 548; 549; 550; 550/1; 550/2; 551; 552;

552/1; 553; 553/1; 554; 555; 557; 558; 560; 560/2; 561; 562; 564; 565; 566; 567; 567/2; 567/3; 567/4; 567/5; 567/6; 568; 568/2; 570; 571; 573; 573/2; 573/3; 573/5; 573/6; 573/7; 573/8; 573/9; 573/10; 573/11; 573/14; 573/15; 573/16; 573/17; 573/18; 574; 575; 575/2; 576; 576/1; 577; 577/2; 578; 579; 580; 580/3; 580/4; 581; 581/2; 581/3; 583; 584; 585; 586; 586/2; 586/3; 587; 587/1; 588; 589; 589/1; 590; 591; 591/2; 592; 592/3; 592/4; 592/5; 593; 593/1; 594; 594/2; 595; 595/3; 596; 597; 598; 598/2; 599; 600; 601; 601/2; 602; 603; 608/1; 609; 611; 613; 614; 615; 616; 617; 619; 621; 622; 623; 623/1; 624; 625; 627; 627/4; 628; 629; 630; 631; 631/2; 632; 632/2; 633; 634; 636; 637; 637/2; 638; 640; 641; 642; 643; 644; 645; 646; 646/2; 647; 648; 648/2; 648/3; 648/5; 648/6; 648/7; 649; 650/5; 650/8; 650/10; 650/19; 650/20; 650/22; 650/23; 652; 655; 656; 657; 659; 660; 661; 662; 663; 664; 665; 666; 667; 668; 669; 670; 671; 672; 673; 673/2; 675; 678; 678/1; 678/2; 683; 692/4; 694; 746; 750; 751; 752; 754; 754/1; 754/2; 754/3; 754/4; 755; 755/2; 755/3; 756; 756/2; 757; 757/2; 759; 760; 761; 762; 763/2; 763/3; 764; 764/2; 765; 765/2; 765/3; 765/4; 766; 767; 768; 769; 770; 771; 772; 773; 774; 775; 776; 777; 779; 779/2; 780; 780/2; 780/3; 780/4; 781; 782; 782/2; 784; 785; 786; 787; 788; 788/2; 789; 789/1; 789/2; 789/3; 789/4; 789/5; 789/6; 789/7; 789/8; 791; 792; 793; 793/1; 793/2; 794; 794/1; 795; 797; 798; 799; 800; 801; 801/2; 802; 803; 804; 807; 807/1; 807/2; 807/3; 809; 814; 815; 817; 819; 819/2; 819/3; 820; 821; 822; 822/2; 824; 825; 825/1; 826; 830; 831; 838; 840/2; 841; 841/1; 841/2; 841/3; 841/4; 841/5; 842; 843; 844; 845; 849; 849/1; 850; 852; 853; 854; 870; 871; 872; 873/1; 874; 875; 876; 877; 877/2; 878; 878/2; 880; 881; 881/2; 883; 884; 885; 887; 888; 888/2; 889; 893; 894; 896; 896/2; 897; 898; 898/1; 902; 909; 909/2; 909/3; 917; 919; 923/3; 924; 924/2; 925; 928; 931; 933; 933/2; 935; 936; 940; 940/2; 941; 941/2; 942; 942/2; 942/3; 949; 950; 950/1; 950/3; 950/4; 950/6; 952; 953; 954; 955; 956; 958; 958/2; 958/3; 959; 960; 961; 961/1; 961/2; 962; 963; 963/1; 964; 966; 967; 970; 970/1; 970/2; 970/3; 971; 972; 973; 975; 978; 981; 981/1; 982; 984; 985; 985/1; 987; 987/2; 987/3; 987/4; 988; 988/2; 988/5; 988/6; 988/7; 988/9; 989; 989/2; 990; 990/2; 990/4; 992; 992/3; 992/4; 993; 994; 996; 997; 998; 998/4; 998/5; 998/7; 999; 999/2; 999/3; 999/4; 999/5; 1000; 1000/2; 1000/3; 1001; 1001/2; 1001/3; 1002; 1002/2; 1002/3; 1003; 1004; 1004/2; 1004/3; 1005; 1005/1; 1006; 1006/1; 1007; 1008; 1008/1; 1009; 1010; 1012; 1013; 1015; 1015/2; 1015/3; 1016; 1016/2; 1017; 1018; 1018/2; 1019; 1019/2; 1020; 1020/2; 1021; 1022; 1023/1; 1025; 1026; 1027; 1027/2; 1028; 1028/2; 1029; 1029/2; 1031; 1032; 1033; 1034; 1035; 1036; 1038; 1039; 1040; 1041; 1041/1; 1041/2; 1041/3; 1041/4; 1042; 1044; 1044/1; 1044/2; 1044/3; 1045; 1045/2; 1045/3; 1045/4; 1045/5; 1045/6; 1046; 1047; 1047/1; 1048; 1052; 1053; 1054; 1055; 1056; 1058; 1059; 1060; 1061; 1062/2; 1063; 1064; 1065; 1066; 1118; 1146; 3096/7; 3096/9; 3096/10; 3096/13; 3096/14; 3096/19; 3096/20; 3096/21; 3096/26; 3096/27; 3096/35; 3096/37; 3096/94; 3096/128; 3096/142; 3096/143; 3096/190; 3096/215; 3096/235; 3096/238; 3096/239; 3098/4; 3098/10; 3098/12; 3098/13; 3098/14; 3098/15; 3098/19; 3102/6 [Gmkg. Ingolstadt]

Untertägige Teile der Schanzen des 16., 17. und 19. Jahrhunderts.

Inv.Nr. D-1-7234-0534

FlstNr. 88; 123; 134; 142; 145; 146; 146/2; 146/3; 147; 148; 149; 149/2; 150; 150/2; 151; 152; 152/2; 155; 155/2; 155/3; 155/4; 157; 158; 161; 161/2; 162; 162/2; 162/3; 163; 163/2; 163/3; 163/4; 164; 167; 167/2; 204; 204/1; 207; 230; 231; 232; 232/2; 232/4; 232/5; 233; 234; 235; 243/3; 243/8; 243/23; 243/26; 306/2; 307; 307/1; 307/2; 307/3; 311; 311/2; 311/3; 311/4; 311/5; 311/6; 320; 321; 488; 488/2; 488/3; 489; 489/2; 491; 492; 493; 493/2; 495; 495/2; 496; 496/2; 496/3; 561; 577/2; 579; 580; 580/3; 580/4; 581; 581/2; 581/3; 583; 586/2; 587; 587/1; 593; 593/1; 594; 594/2; 595; 595/3; 598; 598/2; 599; 608/1; 627; 627/4; 628; 648; 648/2; 648/3; 648/4; 648/5; 648/6; 648/7; 648/8; 650; 650/1; 650/5; 650/6; 650/8; 650/10; 650/11; 650/12; 650/17; 650/18; 650/19; 650/20; 650/21; 650/22; 650/23; 650/24; 650/25; 650/26; 650/27; 650/28; 650/29; 650/30; 673; 693; 694; 754; 754/1; 754/2; 754/3; 754/4; 755; 755/2; 755/3; 767; 768; 773; 774; 775; 776; 784; 785; 786; 787; 788; 788/2; 789; 789/1; 789/2; 789/3; 789/4; 789/5; 789/6; 789/7; 789/8; 791; 936; 940; 940/2; 941; 941/2; 942; 942/2; 942/3; 1000; 1000/2; 1000/3; 1001; 1001/2; 1001/3; 1002; 1002/2; 1002/3; 1003; 1004; 1004/2; 1004/3; 1005; 1005/1; 1006; 1006/1; 1007; 1008; 1008/1; 1009; 1010; 1013; 1015; 1015/2; 1015/3; 1016; 1016/2; 1017; 1018; 1018/2; 1019; 1019/2; 1020; 1020/2; 1021; 1022; 1022/1; 1023; 1023/1; 1146; 3095;

3095/1; 3096; 3096/2; 3096/3; 3096/6; 3096/7; 3096/9; 3096/10; 3096/11; 3096/12; 3096/13;
 3096/14; 3096/15; 3096/17; 3096/18; 3096/19; 3096/20; 3096/21; 3096/22; 3096/23; 3096/24;
 3096/26; 3096/27; 3096/29; 3096/31; 3096/35; 3096/37; 3096/38; 3096/39; 3096/40; 3096/41;
 3096/44; 3096/45; 3096/46; 3096/47; 3096/49; 3096/50; 3096/53; 3096/54; 3096/55; 3096/56;
 3096/64; 3096/69; 3096/72; 3096/77; 3096/80; 3096/81; 3096/82; 3096/93; 3096/94; 3096/95;
 3096/96; 3096/97; 3096/98; 3096/99; 3096/119; 3096/121; 3096/123; 3096/124; 3096/125;
 3096/126; 3096/128; 3096/131; 3096/134; 3096/135; 3096/138; 3096/142; 3096/143; 3096/147;
 3096/148; 3096/156; 3096/158; 3096/160; 3096/161; 3096/180; 3096/181; 3096/182; 3096/183;
 3096/184; 3096/185; 3096/187; 3096/189; 3096/190; 3096/191; 3096/192; 3096/193; 3096/194;
 3096/196; 3096/197; 3096/198; 3096/199; 3096/200; 3096/204; 3096/206; 3096/207; 3096/209;
 3096/210; 3096/211; 3096/212; 3096/214; 3096/215; 3096/217; 3096/219; 3096/220; 3096/221;
 3096/222; 3096/224; 3096/225; 3096/226; 3096/227; 3096/228; 3096/229; 3096/230; 3096/231;
 3096/232; 3096/233; 3096/234; 3096/235; 3096/236; 3096/237; 3096/238; 3096/239; 3096/240;
 3096/241; 3096/242; 3096/243; 3096/244; 3096/245; 3096/248; 3096/249; 3096/250; 3096/251;
 3096/252; 3096/254; 3096/255; 3096/256; 3096/257; 3096/258; 3096/259; 3096/260; 3096/261;
 3096/262; 3096/263; 3096/264; 3096/265; 3096/272; 3096/273; 3096/276; 3096/277; 3096/278;
 3098; 3098/3; 3098/4; 3098/5; 3098/6; 3098/7; 3098/8; 3098/9; 3098/10; 3098/11; 3098/12;
 3098/13; 3098/14; 3098/15; 3098/16; 3098/17; 3098/18; 3098/19; 3102; 3102/2; 3102/3; 3102/6;
 3102/7; 3102/8; 3102/9; 3102/10; 3396/63; 3396/82; 3396/83; 3396/90; 3396/91; 3399/7; 3997;
 3997/2; 3997/3; 3997/4; 3997/5; 3997/6; 3997/7; 3997/8; 3997/9; 3998; 3999; 3999/2; 3999/3;
 3999/4; 3999/5; 3999/6; 4000; 4000/2; 4000/3; 4000/4; 4000/5; 4000/6; 4000/7; 4000/8; 4000/9;
 4000/11; 4000/12; 4003; 4003/1; 4284; 4958/2; 5002/3; 5002/6; 5111/7; 5154; 5161; 5162;
 5325; 5325/128; 5355/6; 5356/3; 5356/5; 5356/8; 5356/10; 5356/16; 5356/17; 5356/18; 5356/19;
 5356/20; 5356/21; 5356/22; 5356/23; 5356/24; 5356/28; 5356/29; 5356/33; 5356/34; 5356/36;
 5356/39; 5356/40; 5356/41; 5356/44; 5356/45; 5356/54; 5356/64; 5356/77; 5356/78; 5356/79;
 5356/80; 5356/81; 5356/82; 5356/83; 5356/84; 5356/87; 5356/89; 5356/90; 5356/92; 5356/93;
 5356/94; 5356/95; 5356/96; 5356/97; 5356/98; 5356/100; 5356/103; 5356/104; 5356/105;
 5356/106; 5356/107; 5356/108; 5356/109; 5356/110; 5356/112; 5356/115; 5356/116; 5356/117;
 5356/124; 5356/125; 5356/128; 5356/129; 5356/130; 5356/131; 5356/133; 5356/134; 5356/135;
 5356/136; 5356/137; 5356/139; 5356/140; 5356/141; 5356/142; 5356/143; 5356/146; 5356/147;
 5356/148; 5356/149; 5356/150; 5356/151; 5356/152; 5356/154; 5356/155; 5356/156; 5356/157;
 5356/158; 5356/159; 5356/160; 5356/161; 5356/162; 5356/163; 5356/164; 5356/165; 5356/166;
 5356/167; 5356/168; 5356/169; 5356/170; 5356/171; 5356/172; 5356/173; 5356/174; 5356/175;
 5356/176; 5356/177; 5356/178; 5356/179; 5356/180; 5356/181; 5356/182; 5356/183; 5356/184;
 5357; 5357/1; 5358; 5358/1; 5358/2; 6962/2 [Gmkg. Ingolstadt]

Untertägige mittelalterliche und neuzeitliche Siedlungsteile im Bereich des Altortes von
 Ingolstadt.

Inv.Nr. D-1-7234-0535

FlstNr. 150; 151; 152; 152/2; 155; 155/2; 155/3; 155/4; 157; 158; 161; 161/2; 162; 162/2; 162/3;
 163; 163/2; 163/3; 163/4; 167; 167/2; 204; 232; 232/4; 234; 311; 311/2; 311/3; 311/4; 311/5;
 311/6; 577/2; 627; 627/4; 628; 648; 648/2; 648/3; 648/4; 648/5; 648/7; 648/8; 650; 650/1; 650/5;
 650/6; 650/8; 650/10; 650/11; 650/12; 650/17; 650/18; 650/19; 650/20; 650/21; 650/22; 650/23;
 650/24; 650/25; 650/26; 650/27; 650/28; 650/29; 650/30; 673; 1006; 1008; 1013; 1015; 1015/2;
 1015/3; 1016; 1016/2; 1017; 1018; 1018/2; 1019; 1019/2; 1020; 1020/2; 1022; 1022/1; 1023;
 1023/1; 1146; 3095; 3095/1; 3096; 3096/2; 3096/3; 3096/6; 3096/9; 3096/10; 3096/11; 3096/12;
 3096/13; 3096/14; 3096/15; 3096/17; 3096/18; 3096/19; 3096/20; 3096/21; 3096/22; 3096/23;
 3096/24; 3096/26; 3096/27; 3096/29; 3096/31; 3096/37; 3096/38; 3096/39; 3096/40; 3096/41;
 3096/44; 3096/45; 3096/46; 3096/47; 3096/49; 3096/50; 3096/53; 3096/54; 3096/55; 3096/56;
 3096/64; 3096/69; 3096/72; 3096/77; 3096/80; 3096/81; 3096/82; 3096/93; 3096/94; 3096/95;
 3096/96; 3096/97; 3096/98; 3096/99; 3096/119; 3096/121; 3096/123; 3096/124; 3096/125;
 3096/126; 3096/128; 3096/131; 3096/134; 3096/135; 3096/138; 3096/142; 3096/147; 3096/148;
 3096/156; 3096/158; 3096/160; 3096/161; 3096/180; 3096/181; 3096/182; 3096/183; 3096/184;
 3096/185; 3096/187; 3096/189; 3096/190; 3096/191; 3096/192; 3096/193; 3096/194; 3096/196;

3096/197; 3096/198; 3096/199; 3096/200; 3096/204; 3096/206; 3096/207; 3096/209; 3096/210;
 3096/211; 3096/212; 3096/214; 3096/215; 3096/217; 3096/219; 3096/220; 3096/221; 3096/222;
 3096/224; 3096/225; 3096/226; 3096/227; 3096/228; 3096/229; 3096/230; 3096/231; 3096/232;
 3096/233; 3096/234; 3096/235; 3096/236; 3096/237; 3096/238; 3096/239; 3096/240; 3096/241;
 3096/242; 3096/243; 3096/244; 3096/245; 3096/248; 3096/249; 3096/250; 3096/251; 3096/252;
 3096/254; 3096/255; 3096/256; 3096/257; 3096/258; 3096/259; 3096/260; 3096/261; 3096/262;
 3096/263; 3096/264; 3096/265; 3096/272; 3096/273; 3096/276; 3096/277; 3096/278; 3096/279;
 3096/280; 3096/281; 3096/282; 3096/283; 3098; 3098/3; 3098/4; 3098/5; 3098/6; 3098/7;
 3098/8; 3098/9; 3098/10; 3098/11; 3098/12; 3098/13; 3098/14; 3098/15; 3098/16; 3098/17;
 3098/18; 3098/19; 3102; 3102/2; 3102/3; 3102/6; 3102/7; 3102/8; 3102/9; 3102/10; 3396/63;
 3396/82; 3396/83; 3396/90; 3396/91; 3399/7; 3997; 3997/2; 3997/3; 3997/4; 3997/5; 3997/6;
 3997/7; 3997/8; 3997/9; 3997/10; 3997/11; 3998; 3999; 3999/2; 3999/3; 3999/4; 3999/5; 3999/6;
 4000; 4000/2; 4000/3; 4000/4; 4000/5; 4000/6; 4000/7; 4000/8; 4000/9; 4000/11; 4000/12;
 4000/13; 4000/14; 4003; 4003/1; 4284; 4958/2; 4958/4; 5002/3; 5002/6; 5111/7; 5154; 5161;
 5162; 5325; 5355/6; 5356/3; 5356/5; 5356/8; 5356/10; 5356/16; 5356/17; 5356/18; 5356/19;
 5356/20; 5356/21; 5356/22; 5356/23; 5356/24; 5356/29; 5356/33; 5356/34; 5356/36; 5356/39;
 5356/40; 5356/41; 5356/44; 5356/45; 5356/54; 5356/64; 5356/77; 5356/78; 5356/79; 5356/80;
 5356/81; 5356/82; 5356/83; 5356/84; 5356/87; 5356/89; 5356/90; 5356/92; 5356/93; 5356/94;
 5356/95; 5356/96; 5356/97; 5356/98; 5356/100; 5356/103; 5356/104; 5356/105; 5356/106;
 5356/107; 5356/108; 5356/109; 5356/110; 5356/112; 5356/115; 5356/124; 5356/125; 5356/128;
 5356/129; 5356/130; 5356/131; 5356/134; 5356/135; 5356/136; 5356/137; 5356/139; 5356/140;
 5356/141; 5356/142; 5356/143; 5356/146; 5356/147; 5356/148; 5356/149; 5356/150; 5356/151;
 5356/152; 5356/154; 5356/155; 5356/156; 5356/162; 5356/163; 5356/164; 5356/165; 5356/166;
 5356/167; 5356/168; 5356/169; 5356/170; 5356/171; 5356/172; 5356/173; 5356/174; 5356/178;
 5356/179; 5356/180; 5356/181; 5356/182; 5356/183; 5356/184; 5356/185; 5356/196; 5356/197;
 5356/198; 5356/199; 5356/200; 5358; 5358/1; 5358/2; 5359; 6962/2 [Gmkg. Ingolstadt]

Vermutlich Siedlung des Hochmittelalters (Osterdorf).

Inv.Nr. D-1-7234-0538

FlstNr. 648/2; 648/3; 648/4; 648/5; 650; 650/5; 650/6; 650/10; 650/19; 650/20; 650/21; 650/22;
 650/23; 650/24; 660; 677; 678; 678/1; 678/2; 679; 683; 686; 690; 691; 692/6; 693; 694; 695;
 695/2; 696; 697; 698; 698/1; 699; 700; 701; 702; 709; 730; 731; 738; 739; 740; 741; 742; 743;
 746; 747; 748; 749; 750; 751; 751/2; 752; 754; 754/1; 754/2; 754/3; 754/4; 755; 755/2; 755/3;
 756; 756/2; 757; 757/2; 759; 760; 761; 762; 763/2; 763/3; 764; 764/2; 765; 765/2; 765/3; 765/4;
 766; 767; 768; 769; 770; 771; 772; 773; 774; 775; 776; 777; 779; 779/2; 780; 780/2; 780/3;
 780/4; 781; 782; 782/2; 784; 785; 786; 787; 788; 788/2; 789; 789/1; 789/2; 789/3; 789/4; 789/5;
 789/6; 789/7; 789/8; 791; 792; 793; 793/1; 793/2; 794; 794/1; 795; 797; 798; 799; 800; 801;
 801/2; 802; 803; 804; 807; 807/1; 807/2; 807/3; 809; 814; 815; 817; 819; 819/2; 819/3; 820; 821;
 822; 822/2; 824; 825; 825/1; 826; 830; 831; 838; 840/2; 841; 841/1; 841/2; 841/3; 842; 846;
 846/2; 847; 849; 849/1; 850; 852; 853; 854; 855; 855/1; 857; 858; 859; 860; 860/1; 861; 863;
 864; 865; 866; 868; 870; 873; 873/2; 909; 909/2; 909/3; 917; 919; 923/3; 924; 924/2; 925; 928;
 931; 933; 933/2; 935; 1093; 1100; 1103; 1104; 1105; 1107; 1108; 1109; 1118; 1118/1; 3096/2;
 3096/11; 3096/21; 3096/35; 3096/37; 3096/143; 3096/227; 3096/235; 3096/237; 3096/238;
 3096/239; 3096/244; 3096/278 [Gmkg. Ingolstadt]

Dr. Gregor Schlicksbier - Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
In Abdruck:

1. Stadt Ingolstadt

Untere Denkmalschutzbehörde
Rathausplatz 4
85049 Ingolstadt

2. 

Kreisheimatpfleger IN



3. 

Stadtheimatpfleger Ingolstadt



4. 

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
Referat B I Oberbayern/München



5. 

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
Referat A I
Postfach 10 02 03
80539 München

Anhang 2: Denkmalliste Baudenkmäler

D-1-61-000-79 *Teil der ehem. Neuen Pionierkaserne, jetzt Leo-von-Klenze-Schule / Staatliche Berufsschule II, dreigeschossiger gegliederter Putzbau mit westlichem Seitenflügel und höherem Mittelbau, 1899-1902 erbaut, 1956-58 bei Umbau für Schulzwecke entkernt (Teile östlich des Mittelbaus um 1988/89 in verkürzter Form ersetzt).*

D-1-61-000-80 *Teil der ehem. Neuen Pionierkaserne, dreigeschossig mit stichbogigen Tür- und Fensteröffnungen und Putzgliederungen, 1899-1902 erbaut.*

D-1-61-000-81 *Mietshaus, viergeschossiges Doppelhaus mit rundbogigen Fenster- und Türöffnungen, erbaut nach 1902 wohl als Dienstwohngebäude der Neuen Pionierkaserne.*

D-1-61-000-99 *"Reduit Tilly", nach Plänen von Ingenieur-Oberst Michael von Streiter und Leo von Klenze 1828-50 errichtetes Hauptwerk der Brückenkopfbefestigung, jetzt Teil des Bayerischen Armeemuseums; in kolossalem Halbrund angelegter, flach gedeckter und von zwei runden Treppentürmen überragter Baukörper mit tonnengewölbten Geschützkasematten in zwei Etagen und monumentalisierenden Kalk-/Sandsteinfassaden, radial angeschlossen zwei niedrigere sog. Flankenbatterien, zentrales Wacht- und Torgebäude (Pulvermagazin) in Sichtziegelmauerwerk mit Hausteinquaderung, beiderseits mit dem Hauptbau durch sog. Infanteriemauer verbunden; Teilstück der Infanteriemauer auch in Verlängerung der östlichen Flankenbatterie; nördlich vor dem Wacht- und Torhaus Kriegerdenkmal, bez. 1923. - Zugehörig "Turm Triva", als östlicher Flankenturm des Reduits in gleichartiger monumentaler Gestaltung, flach gedeckte ringförmige Anlage um längsovalen Innenhof mit tonnengewölbten Geschützkasematten in zwei Etagen nach Plänen von Streiter und Klenze 1828-41; nordöstlich vorgelagert erdgeschossiges Befestigungswerk auf abgewinkeltem Grundriß, in Sichtziegelmauerwerk mit Erdaufschüttung. - Nahezu baugleicher westlicher Flankenturm ("Turm Baur") siehe Brückenkopf; ehem. Exerzierhaus und ehem. Reithalle siehe Regimentstraße.*

D-1-61-000-640 *Wohnhaus ("Villa Weinzierl") zweigeschossiger Putzbau mit hohem Satteldach und flachgedeckten mittigen Dachausbauten, innerhalb traditionalistischer Grundhaltung in modern-sachlichen Formen, 1928 nach Plänen von Franz Xaver Proebst; zugehörig Gartenmauer mit geometrischen Eisengittern.*

D-1-61-000-367 *Wohnhaus, freistehender gegliederter Sichtziegelbau, zweigeschossig mit Mittelrisalit und Walmdach, 1899 als Militär-Wohngebäude erbaut; in einheitlicher Baugruppe mit Parkstraße 1, 3 und 6; zugehörige Reste der alten Einfriedung.*

D-1-61-000-366 *Wohnhaus, freistehender gegliederter Sichtziegelbau, zweigeschossig mit Mittelrisalit und Walmdach, 1899 als Militär-Wohngebäude erbaut, in einheitlicher Baugruppe mit Parkstraße 1, 3 und 8; zugehörig Reste der alten Einfriedung.*

D-1-61-000-365 *Wohnhaus, freistehender gegliederter Sichtziegelbau, zweigeschossig mit Mittelrisalit und Walmdach, 1899 als Militär-Wohngebäude erbaut, in einheitlicher Baugruppe mit Parkstraße 1, 6 und 8; zugehörig Reste der alten Einfriedung.*

D-1-61-000-364 *Wohnhaus, freistehender gegliederter Sichtziegelbau, zweigeschossig mit Mittelrisalit und Walmdach, 1899 als Militär-Wohngebäude erbaut, in einheitlicher Baugruppe mit Parkstraße 3, 6 und 8; zugehörig Reste der alten Einfriedung.*

D-1-61-000-286 *Wachhaus zum "Turm Baur", eingeschossiger Ziegelbau mit flachem Walmdach, um 1830.*

D-1-61-000-105 *Im Bereich der ehem. "Königlich Bayerischen Geschützgießerei und Geschößfabrik" (zuletzt Gießerei der Maschinenfabrik Schubert & Salzer): Verwaltungsgebäude, zweigeschossiger Sichtziegelbau mit Walmdach, 1880-85, mit Vorbau von 1917/18; ehem. Kanonenwerkstätte ("Geschütz-Bohr-Werkstätte", später "Großteilebearbeitung"), zweischiffiger, über zwei Geschosse reichender Hallenbau mit gußeisernen Säulenreihen im Inneren, nördliche Längsseite und westliche Doppelgiebelfront in reich gegliedertem Sichtziegelmauerwerk, errichtet 1882-84, durch Erweiterungsbau von 1893 mit dem Verwaltungsgebäude verbunden. - Baulicher Rest (Südflügel) des Kavalier Dallwigk, gegen Mitte 19. Jh., blockhafter, im Inneren kasemattenartig gewölbter Baukörper, über dem Westteil zylindrischer Wasserturm mit leicht vorkragendem Obergeschoß, Stahlbeton mit Ziegelverkleidung, errichtet 1915, und ehem. Transformatorstation als kubischer Dachaufbau über dem Ostteil; nördlich anschließend Fundamentmauern der 1925 ff. abgebrochenen Teile des Kavalier Dallwigk.*

D-1-61-000-183 *Wachhaus zum Kavalier Heydeck, eingeschossig in Sichtziegelmauerwerk, erbaut 1845.*

D-1-61-000-182 *Kavalier Heydeck mit Torbau, Teil des klassizistischen Befestigungsringes der Landesfestung; zweigeschossiger flachgedeckter Sichtziegelbau mit stumpfwinklig ansetzenden Seitenflügeln, runden Treppentürmen sowie ehem. Geschütz-Aufzugstürmen, im Inneren aneinandergereihte Kasematten, lt. Bauinschrift 1840-42 errichtet, Ende 19. Jh. verändert; nördlich abgerückt freistehender Torbau, errichtet 1839 (bez.) nach Entwurf Leo von Klenzes mit reich gestalteten Natursteinfassaden, an der stadtauswärts gewandten Front Standbilder der Festungsbaumeister des 19. Jh. (Michael von Streiter, Peter von Becker) von Johann Ernst Mayer*

D-1-61-000-642 *Ehem. Finanzamt, jetzt Vermessungsamt Ingolstadt, langgestreckter dreigeschossiger Walmdachbau mit straßenseitigem Säulenportikus und polygonalen Erkertürmchen an den Schmalseiten, erbaut 1934/35 (bez.) in modern-historisierenden Formen.*

D-1-61-000-382 *Langgestreckter zweigeschossiger Wohnbau mit Walmdach, erbaut 1924 über Kaponniere der Fronte Rechberg von 1840/41; westliches Pendant siehe Rechbergstraße 1/3/5.*

D-1-61-000-381 *Langgestreckter zweigeschossiger Wohnbau mit Walmdach, erbaut 1924 über Kaponniere der Fronte Rechberg von 1840/41; östliches Pendant siehe Rechbergstraße 2/4/6.*

D-1-61-000-103 *Kavalier Elbracht, Teil des klassizistischen Befestigungsringes der Landesfestung, zweigeschossiger flachgedeckter Sichtziegelbau mit Seitenflügeln und Türmen, im Inneren aneinandergereihte Kasematten, lt. Bauinschrift 1839-44 errichtet.*

D-1-61-000-429 *Ehem. Wachhaus zum Kavalier Spreti, eingeschossiger Sichtziegelbau mit flachem Walmdach, um 1840/50.*

D-1-61-000-620 *Volksschule Auf der Schanz, Grund- und Hauptschule; weiträumig aufgegliederte Anlage aus in Ost-West-Richtung versetzt angeordneten und begrünte*

Freiflächen einfassenden Klassentrakten mit Verwaltungsräumen und quengerichtetem Turnhallenbau, in den Höhen differenzierte Geschoßbauten in Kombination mit erdgeschossigen Pavillonbauten, verbunden durch ebenerdige Laubengänge und durch Wandmalereien, Mosaiken und Farbglasfenster ausgestaltet; errichtet in drei Bauabschnitten 1954-57 nach Plänen von Stadtbaurat Wilhelm Lutter; 1963/64 gemäß dem urspr. Gesamtentwurf durch einen zusätzlichen Klassentrakt ergänzt (dieser in jüngster Zeit erweitert); mit Ausstattung.

D-1-61-000-115 *Zweibrücken, Teil der klassizistischen Befestigung, zweigeschossiger, flach gedeckter Sichtziegelbau auf zweifach abgewinkeltem Grundriß mit eingestellten runden Treppentürmen, im Inneren aneinandergereihte Kasematten, bez. 1840.*

D-1-61-000-117 *Teil des sog. "Schutterhofs", Befestigungsanlage, um 1838.*

D-1-61-000-114 *Teil des sog. "Schutterhofs", Befestigungsanlage, um 1838.*

D-1-61-000-199 *Sog. "Fronte 79", Teil der klassizistischen Befestigungsanlage, fertiggestellt 1842; mit "Künettegraben" (Abflußgraben).*

D-1-61-000-201 *Sog. "Batterie 64", Teil der klassizistischen Festungsanlage, fertiggestellt am 5. September 1843.*

D-1-61-000-181 *Christoph-Scheiner-Gymnasium, stattlicher, in einzelne Baukörper differenzierter Komplex aus zwei winkelförmig angeordneten Flügeln mit Eingangsbereich in der einspringenden Ecke und polygonalem Eckturm über Terrassenvorbau nach Südosten sowie westlich angeschlossener Turnhalle, in modern-historisierenden Formen als Realschule 1910-12 erbaut nach Wettbewerbsentwurf von Hermann Buchert und Heinrich (?) Neu, München.*

Stadt Ingolstadt
09. MAI 2011
Nr.

VII/61 STARTPLANUNGSAMT						
61.1	61.2	61.3	61.4			
11	12	21	22	31		

EINGANG 11. MAI 2011

Kenntnisnahme Rücksprache

Stellungnahme

Ref. VII/61 Stadrentwicklung u. Baurecht | 61
VII/61 10 02 03 80539 München | 63 | 67

mit der Bitte um

RÜ VII T:

weitere Veranlassung

10. MAI 2011

Journal-Nr. T:

Antwort-Schreiben Auslauf VII

Unterschrift VII

Ablichtung

BAYERISCHES LANDESAMT
FÜR DENKMALPFLEGE

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege • Postfach 10 02 03 • 80539 München

Stadt Ingolstadt
Stadtplanungsamt
Spitalstr. 3
85049 Ingolstadt

G 23 - Bauleitplanung

Hofgraben 4
80539 München

Tel: 089/2114-
Fax: 089/2114402
mailto: @bld.bayern.de

Ihre Zeichen
Ref.VII/61-23/Hac.

Ihre Nachricht vom
23.03.2011

Unsere Zeichen
P-2010-2976-1_S4

Datum
03.05.2011

Vollzug des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes (DSchG)

Ingolstadt, IN: BP u. Grünordnungsplan Nr. 121 "Glacis u. Änd. FNP

Bearbeitende Gebietsreferenten:

Bau- und Kunstdenkmalpflege: [REDACTED]

Bodendenkmalpflege: [REDACTED]

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bedenken und Anregungen

wir danken für die Beteiligung an der oben genannten Planung. Wir bitten Sie, bei künftigen Schriftwechseln in dieser Sache, neben dem Betreff auch unser Referat (G23) und unser Aktenzeichen anzugeben. Zur vorgelegten Planung nimmt das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege, als Träger öffentlicher Belange, wie folgt Stellung:

Bau- und Kunstdenkmalpflegerische Belange:

Die bereits abgegebene Stellungnahme enthält bereits alle denkmalrelevanten Hinweise.

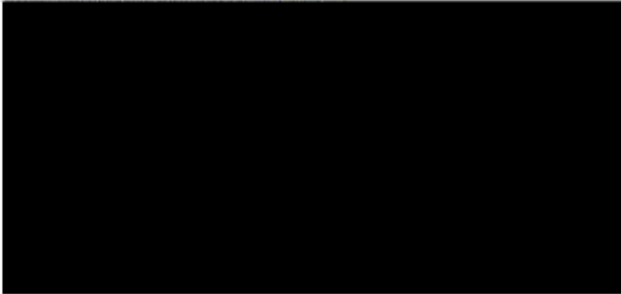
Mit Nachdruck muss nochmals erwähnt werden, dass das unverbaute Vorfeld der Befestigungswerke integraler Bestandteil deren Denkmaleigenschaft ist. Diese Zonen (Freiflächen) sind zwingend nachrichtlich in den FNP zu übernehmen und farblich zu kennzeichnen.

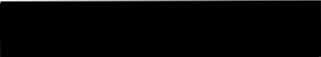
Bodendenkmalpflegerische Belange:

Die Auflagen der Bodendenkmalpflege wurden im Beschluss ausreichend berücksichtigt.

Die Untere Denkmalschutzbehörde erhält einen Abdruck dieses Schreibens mit der Bitte um Kenntnisnahme. Für allgemeine Rückfragen zur Beteiligung des BLfD im Rahmen der Bauleitplanung stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung. Fragen, die konkrete Belange der Bau- und Kunstdenkmalpflege oder Bodendenkmalpflege betreffen, richten Sie ggf. direkt unter der oben genannten Tel.Nr. an den/die Gebietsreferenten.

Mit freundlichen Grüßen



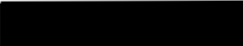
 - Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

In Abdruck:

1. 

Stadtheimatpfleger IN



2. 

Stadtheimatpfleger Ingolstadt



3. Stadt Ingolstadt

Untere Denkmalschutzbehörde

Rathausplatz 4

85049 Ingolstadt